Vorwort

Autor(en): **Fryberg, Stefan**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Historisches Neujahrsblatt / Historischer Verein Uri**

Band (Jahr): **96 (2005)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vorwort

Das Jahr 2006 ist in Uri ein eigentliches Jubiläumsjahr. 200 Jahre Rathaus, 100 Jahre Kollegium Karl Borromäus, 100 Jahre Strassenbahn Flüelen–Altdorf, 100 Jahre Urner Jägerverein und, was uns natürlich besonders freut, 100 Jahre Historisches Museum Uri.

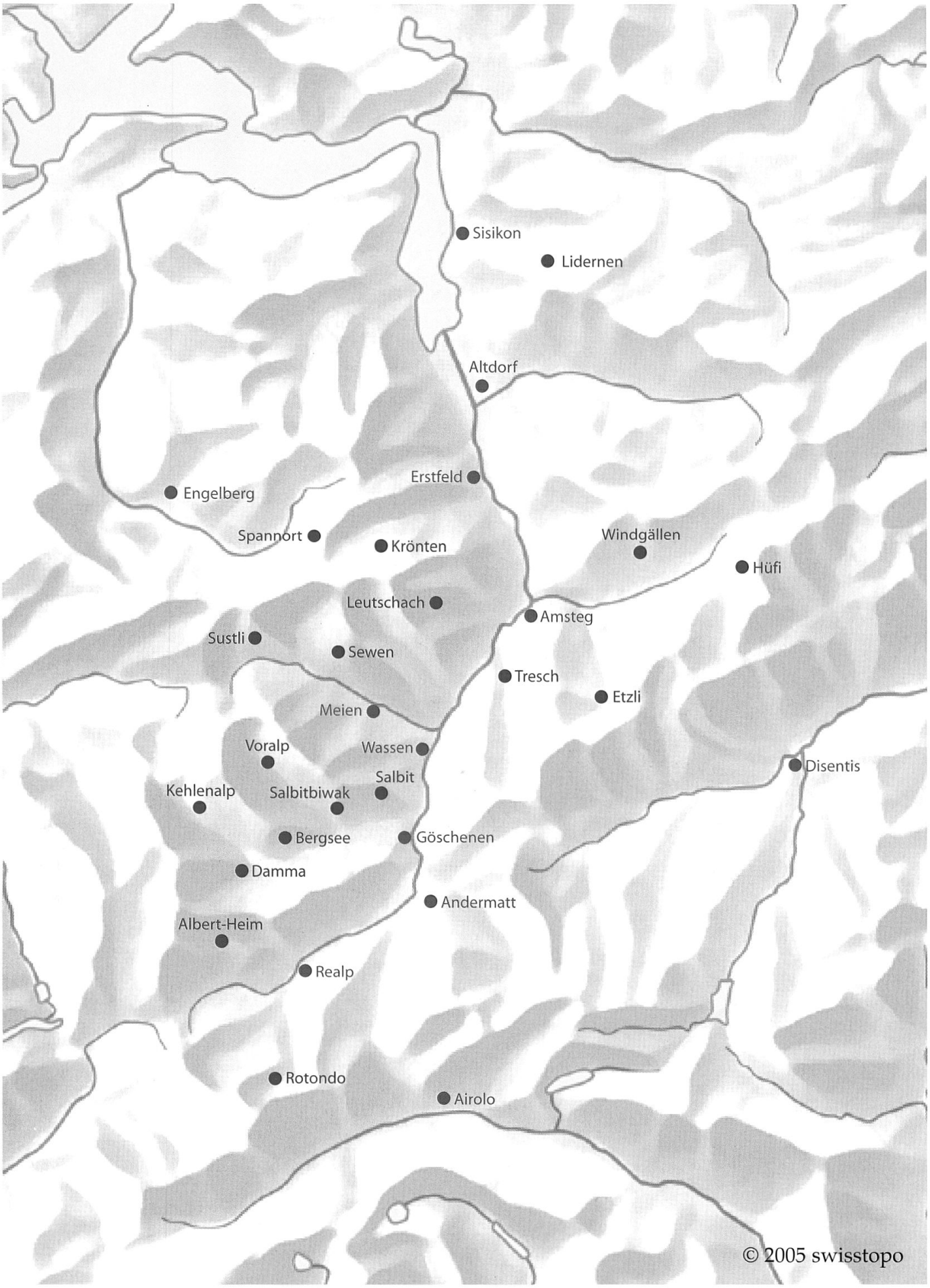
Der Historische Verein Uri kann und will sich diesem Jubiläumsreigen nicht entziehen. Wir feiern das besondere Jahr mit interessanten Vorträgen, einer speziellen Burgenfahrt, einer historischen Wanderung und einer spannenden Ausstellung. Der Höhepunkt bildet das Museumsfest im Historischen Museum am Samstag, dem 28. Oktober 2006.

Das vorliegende Historische Neujahrsblatt widmet sich dem Thema «Berge, Hütten und Kristalle». Die Berge sind in Uri allgegenwärtig. Historisch und auch in der heutigen Wahrnehmung ist Uri das Land am Berg, dem Berg schlechthin – dem Gotthard. Nicht von ungefähr nannten 1881 im Hotel Kreuz in Amsteg die Gründer der ersten Urner Sektion des Schweizerischen Alpenclubs ihren Verein «Gotthard». Die «Gotthärdler» feiern in diesem Jahr ihr 125-jähriges Bestehen. Wir freuen uns, dass sie ihr Jubiläum gemeinsam mit dem Historischen Verein mit einer Ausstellung im Historischen Museum begehen.

Ich danke den Autoren Thomas Müller, Peter Indergand und Josef Auf der Maur herzlich für ihre Beiträge. Der Historische Verein Uri darf immer wieder auf die Mitarbeit von Personen zählen, die einen schönen Teil ihrer Freizeit für die Aufarbeitung der Heimatgeschichte aufwenden. Ein nicht minder grosser Dank geht an den Redaktor Thomas Brunner, der es wiederum verstanden hat, ein interessantes und reich bebildertes Historisches Neujahrsblatt zu gestalten.

Der Historische Verein Uri wünscht Ihnen eine anregende Lektüre – und unvergessliche Bilder, die Sie hoffentlich bei Ihrer nächsten Wanderung in unserer imposanten Bergwelt unbeschwert begleiten werden.

Stefan Fryberg, Präsident


Sisikon
Lidernen
Altdorf
Erstfeld
Engelberg
Spannort
Krönten
Windgällen
Hüfi
Leutschach
Amsteg
Sustli
Sewen
Tresch
Etzli
Meien
Voralp
Wassen
Disentis
Salbit
Kehlenalp
Salbitbiwak
Bergsee
Göschenen
Damma
Andermatt
Albert-Heim
Realp
Rotondo
Airolo
© 2005 swisstopo